

## Glasfaserspachtel SKputty 8311

### 2-komponentiger Epoxidharz-Glasfaserspachtel

**SKputty 8311** ist eine hochwertige Glasfaserspachtel, die aus Epoxidharz und Glasfaserschnitzeln hergestellt ist. Die Spachtelmasse SKputty 8311 ist optimal geeignet bei Kälte und Nässe, zum Beispiel für den Einsatz im Bereich Bootsbau oder Bootsreparatur, oder auch für Gewässer-, Kanal- oder Schachtbau. Es eignet sich allgemein zum Einsatz auf leicht feuchten und kühlen Untergründen.

#### Ihre Lieferung besteht aus:

- 1 VPE SKputty 8311 = Komponente A (es können mehrere Behälter sein)
- 1 VPE Epohard K120 = Komponente B (es können mehrere Behälter sein)

#### Anwendungen:

- Robuste Reparatur bei Kälte und Nässe
- Einsatz im Bereich Bootsbau und -reparatur, Gewässer-, Kanal- und Schachtbau
- Zum Verspachteln von Löchern und Rissen

#### Sie benötigen: **Alle Artikel sind in unserem Onlineshop erhältlich!**

- Bohrmaschinenrührer (im Shop unter **krk60** oder **krk80** zu finden) oder HolZRührstäbe
- Mischbecher
- Japanspachtel, Karosseriespachtel oder Pinsel
- Reinigungsmittel Aceton oder SKcleaner 6110

#### Verarbeitung: **Alle Komponenten bei ca. 15 – 18°C vorlagern!**

- Vorbereitung:
  - Der Untergrund muss trocken und sauber, frei von Ölen, Fetten und Stäuben sein, bevor mit der Verarbeitung von SKputty 8311 begonnen wird.
  - Der Untergrund sowie die Umgebung sollten eine Temperatur von ca. 15 – 20°C haben.
  - Mit unseren Farbpasten können Sie das Harz individuell einfärben. Verwenden Sie max. 5 – 10% der Farbpaste, bezogen auf Komponente A.
  - Verwenden Sie bei den Systemharzen **keine** weiteren Additive wie Entlüfter. Die Eigenschaften können sich verändern - jedoch meist negativ - und es kann zur Verschlechterung optischer sowie mechanischer Eigenschaften kommen!
- Verarbeitung:
  - Rühren Sie Komponente A vor der Entnahme von Teilmengen gut auf.
  - Entnehmen Sie Teilmengen von Komponente A und B aus den jeweiligen Behältern. Berechnen Sie die benötigten Mengen nach untenstehender Formel zur „gewünschten Mischmenge“
  - Vermischen Sie beide Komponenten sorgfältig miteinander, bis Sie eine einheitlich gefärbte, homogene Mischung erhalten. Mischen Sie v.a. in Rand- und Bodenbereichen besonders aufmerksam.

Verarbeitungsdaten: (100 g bei 20°C)	SKputty 8311 mit Epohard 35
Mischungsverhältnis	100 Teile Harz : 40 Teile Härter
Verarbeitungstemperatur	5 - 10°C
Topfzeit / Verarbeitungszeit bei 10°C	90 - 120 Minuten
Nachbearbeitbar bei 10°C	6 - 8 Stunden
Klebefrei bei 10°C	24 Stunden
Endfestigkeit bei 10°C	Nach 7 Tagen

**Bitte verschließen Sie die Behälter nach der Entnahme von Teilmengen wieder gut und sicher, damit keine Luftfeuchtigkeit in den Behältern gesammelt wird und die Qualität der Komponenten entsprechend konstant bleibt.**

**Gewünschte Mischmenge:**  $(\text{Wunschmenge} / 140) \times 100 = \text{Harzmenge}$   
 $\text{Wunschmenge} - \text{Harzmenge} = \text{Härtermenge}$

#### **Trockenzeit:**

Während der Aushärtung, und vor allem in den ersten 24 Stunden, darf das Material nicht der Feuchtigkeit oder Kälte ausgesetzt werden. Vermeiden Sie auch in den ersten 7 Tagen bis zur Endfestigkeit Feuchtigkeit oder kalte Temperaturen. Hier können Oberflächenstörungen und Haftverminderungen, sowie optische Störungen (z.B. weiße Flecken) auftreten. Vermeiden Sie auch direkte Sonneneinstrahlung in den ersten 7 Tagen nach Verarbeitung.

#### **Arbeitsmittelreinigung:**

Sie können mit Aceton oder unserem lösemittelfreien SKcleaner 6110 noch flüssige Harzreste gut vom Werkzeug lösen. Führen Sie die Reinigungsarbeiten in gut belüfteten Arbeitsräumen durch. Beachten Sie die Sicherheitshinweise des jeweiligen Reinigungsmittels. Die Arbeitsgeräte sollten nach der Reinigung gut auslüften, um Verunreinigungen neuer Harzansätze zu vermeiden. Ausgehärtetes Harz ist nur mechanisch, etwa durch Abschleifen, zu entfernen.

#### **Lagerung:**

Bitte lagern Sie das Material getrennt von Lebens- und Futtermitteln, sowie unzugänglich für Kinder. Kühl und trocken, außerdem dicht verschlossen, dunkel, vor Sonnenlicht und Hitzeeinstrahlung geschützt. Lagertemperatur: 5 ° C bis max. 25 °C. Bei zu kühlen Temperaturen bei der Lagerung kann die Harzkomponente auskristallisieren. Durch sanftes Erwärmen bei ca. 40°C kann diese wieder verflüssigt werden. Unter richtigen Lagerbedingungen kann das Produkt 6 bis 9 Monate im Originalgebinde gelagert werden.

#### **Sicherheitshinweis:**



**Nicht ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN oder SCHNUPFEN.**  
**Tragen Sie beim Verarbeiten Schutzausrüstung. Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Etikett und fordern Sie bei weiteren Fragen unsere Sicherheitsdatenblätter an. Unsere Sicherheitsabteilung steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.**

#### **Allgemeine Hinweise zur Ersten Hilfe:**

##### **Nach Einatmen**

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen, warmhalten und liegend ruhen lassen.

##### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

##### **Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Berührung mit den Augen, sofort bei geöffneter Lidspalte, 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

##### **Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken sofort trinken lassen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. **Kein Erbrechen herbeiführen.**

#### **Brandbekämpfung:**

**Geeignete Löschmittel:** Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver oder Sprühwasser, Schaum

**Ungeeignet Löschmittel:** Wasservollstrahl

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Nähere Informationen zur Sicherheit für Transport, Lagerung und den Umgang, sowie die Entsorgung und Ökologie, können Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e.V. (neueste Ausgabe) entnehmen.

Den Downloadpfad zu unseren Sicherheitsdatenblättern finden Sie unter [www.skhock.de](http://www.skhock.de).

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung.

Notfallauskunft: Abteilung Produktsicherheit Tel.: 09921 971531-91 und per E-Mail: [post@skhock.de](mailto:post@skhock.de) zu unseren Geschäftszeiten (Montag bis Donnerstag: von 7 Uhr bis 16 Uhr, Freitag von 7 Uhr bis 13 Uhr).